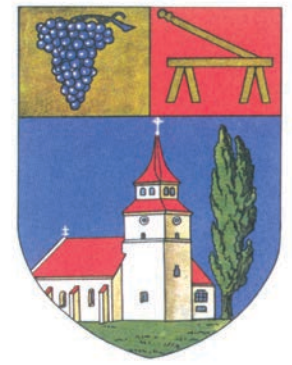


# MITTEILUNGEN DER MARKTGEMEINDE SOOSS



Ausgabe 2/2015 • Juni 2015

## FLURREINIGUNG 2015



Zahlreiche Helfer beteiligten sich auch heuer wieder an der **Flurreinigung am 28. März 2015**. Im Anschluss daran wurden die freiwilligen Müllsammler von der Familie Anna und Ferdinand Brendinger, Weinbau „Zur alten Post“ zu einer Jause eingeladen. Ein herzliches Dankeschön an Familie Brendinger für die Spende und die Ausrichtung der Jause für die Helfer der Flurreinigung.



### Besetzung des Gemeindeamts während der Urlaubszeit



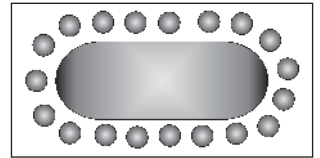
Während der Urlaubszeit im Juli ist das Gemeindeamt zu folgenden Zeiten besetzt:

Montag	17.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	14.00 bis 17.30 Uhr
Freitag	8.00 bis 10.00 Uhr

Diese Regelung gilt von **13. Juli bis einschließlich 3. August 2015**.

# BERICHTE AUS DEM GEMEINDERAT

Am 15. Juni fand die letzte Gemeinderatssitzung statt. Hier finden Sie Protokoll-Auszüge mit den wichtigsten Tagesordnungspunkten:



## Bericht der Bürgermeisterin

- Umweltgemeinderat Josef Buchart hat sein Gemeinderatsmandat zurückgelegt. Herr Ing. Mag. **Peter Fischbacher** wird als neuer Gemeinderat angelobt.
- Im Rahmen der Aktion **Natur im Garten** wird die Gemeinde im eigenen Einflussbereich weiterhin auf Pestizide verzichten und hat dazu ein Bekenntnis unterzeichnet.
- Sooß wird gemeinsam mit Bad Vöslau und Kottlingbrunn ein Projekt ausarbeiten und künftig die Thermenregion Wienerwald als **Genussregion** vermarkten.

## Bericht Prüfungsausschuss

Bei der am 20.05.2015 stattgefundenen Gebarungseinschau konnten **keine Auffälligkeiten und sonstigen Mängel** festgestellt werden.

### 1. Nachtragsvoranschlag 2015

Der Entwurf des 1. Nachtragsvoranschlages ist in der Zeit vom 28.05. bis 11.06.2015 im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Die Auflage wurde ortsüblich kundgemacht.

Mag. Maurowitsch erläutert den Sachverhalt, weshalb der 1. Nachtragsvoranschlag 2015 zu Stande gekommen ist (u. a. Bauvorhaben Volksschule Sooß) und beantwortet seitens der Gemeinderäte gestellte Fragen.

Der 1. Nachtragsvoranschlag 2015 wird dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

## Abänderung der Bebauungsvorschriften

Der vom Ingenieurbüro für Raumplanung - DI Weingartner & Arch. DI Wilda verfasste Entwurf zur Änderung 1-2015 des Bebauungsplans ist vom 26.3.2015 (inkl. Planungsbericht) in der Zeit vom 7.4.2015 bis 19.5.2015 während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht aufgelegt. Die Aufla-

ge wurde durch Anschlag an der Amtstafel der Gemeinde öffentlich kundgemacht. Die von der Änderung betroffenen Grundeigentümer wurden von der Auflage schriftlich und nachweislich benachrichtigt.

Die geplante Änderung des Bebauungsplans umfasst folgenden Änderungspunkt, der dem Gemeinderat nochmals erläutert wird.

Anpassungsbedingte Abänderung einer vorderen Baufluchtlinie mit Anbaupflicht Parz. 421/2, 422/2, 423/2, 424, 425/2, 426/1, 427

Während der Auflagefrist sind keine Stellungnahmen eingelangt.

Es ergeht der Antrag an den Gemeinderat, die Abänderung des Bebauungsplanes zu beschließen.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

## Zu- und Umbau der Volksschule Sooß

Folgende **Kostenvoranschläge** wurden vorgelegt: Sanierung Beleuchtung im bestehenden Gebäude

€ 8.792,82

Elektrotechnische Sanierung des bestehenden Gebäudes

€ 23.029,64

Netzwerkkomponente inkl. Inbetriebnahme für die EDV

€ 42.586,23

Mehrkosten Kesselanlage Bestand

€ 17.092,37

Lüftungsanlage für die Zentralgarderobe

€ 13.376,65

Fenstersanierung Gartenfront Altbestand

€ 9.090,00

**Die Beauftragung der Gewerke wurde einstimmig beschlossen.**

## Grundsatzbeschluss Tarifblatt zur Fremdnutzung Gemeindesaal, Turnsäle VS und KIGA

Vizebgm. Ing. Koternetz wird ein Tarifblatt für die Fremdnutzung der gemeindeeigenen Räumlichkeiten ausarbeiten.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

## Grundsatzbeschluss Stromtankstelle

Vor dem Rathaus soll gemeinsam mit einem Stromanbieter eine Stromtankstelle umgesetzt werden.

**Der Gemeinderat spricht sich einstimmig für die Weiterbearbeitung des Projektes aus.**



**Impressum - Medieninhaber (100 %) u. Herausgeber:**  
Marktgemeinde Sooß vertreten durch Bürgermeisterin Helene Schwarz; Redaktionsbeirat: Eveline Spreitzer, Pfarrer Mag. Dworak, Markus Fischer, Peter Miglitsch, Hermann Rauch; alle Gemeindeamt, 2504 Sooß, Hauptstraße 48, Tel.: 02252/87573, Fax: 02252/87573-4  
E-Mail: weinort@sooss.eu, Internet www.sooss.gv.at - Hersteller: werbegrafik weber og, 2540 Bad Vöslau

# Liebe Sooßerinnen, liebe Sooßer!

Die Zeit geht rasch voran.

Unsere **Volksschulbaustelle** ebenso. Dank der guten Koordination der Planer, der Bauausführenden und der Gemeinde mit Lehrkörper und Hortbetreuerinnen funktioniert alles ausgezeichnet. Es geht alles nach Zeitplan und wir werden mit Schulbeginn das gesamte Gebäude benützen können.

Es wird für die Anrainer noch ein anstrengender Sommer werden. Danke für das Verständnis bis jetzt und bitte um Verständnis bis zur Fertigstellung.

Unsere Blumen mit dem Gesamtbild des Ortes werden sehr gelobt. Wir hoffen, beim **Blumenschmuckbewerb** des Landes NÖ auch wieder punkten zu können. Dafür darf ich wieder um Ihre Mithilfe bitten.

Ein herzliches Dankeschön noch einmal an alle freiwilligen Helfer der **Flurreinigungsaktion** und an Familie Anna und Ferdinand Brendinger.

Bei so viel Arbeit aller möchte ich darauf hinweisen, dass wir auch ausspannen und feiern wollen.

Das erste Fest wird unser Schulschluss sein, dann folgen das Dorffest der FF Sooß, Winzerwandern, Genussmeile, Konzert der Singgemeinschaft Sooß und der Nordic Walking Tag. Ich hoffe, viele von Ihnen bei allen Veranstaltungen anzutreffen, um miteinander zu feiern.

Ich wünsche allen einen erholsamen Urlaub, egal ob in der Ferne oder zu Hause. Genießen Sie die Sommersonne und die Blumenpracht, der Herbst kommt schnell.

Ihre Bürgermeisterin  
Helene Schwarz



## Grundsatzbeschluss Photovoltaikanlage mit Bürgerbeteiligung Kläranlage

Auf dem Grundstück der Kläranlage soll eine Photovoltaikanlage entstehen.

Der Gemeinderat spricht sich **einstimmig für die Weiterbearbeitung des Projektes** aus.

## Sanierung der Kindergartenmauer in der Thomas Wendt-Straße

Es liegen drei Angebote vor. Die schadhafte Mauer soll in den Ferien Ende Juli/Anfang August ersetzt werden.

**Der Antrag wird einstimmig angenommen.**

## Dorferneuerungsprojekt

Gemeinsam mit der NÖ.Regional.GmbH soll im Rahmen der Landesaktion Dorferneuerung unter Einbe-

ziehung der Sooßer Bevölkerung ein Leitbild für Sooß erstellt werden.

Für die Bearbeitung dieses Projektes soll auch ein Dorferneuerungsverein gegründet werden.

Der Gemeinderat spricht sich **einstimmig für die Umsetzung dieses Projektes** aus.

Nähere Informationen zu dieser Kooperation werden in den kommenden Wochen an die Sooßer verteilt.

## Richtlinien für die Ehrungen der Marktgemeinde Sooß

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Sooß kann Personen unter Beachtung des § 17 NÖ Gemeindeordnung 1973 für hervorragende Leistungen und Verdienste, die der Marktgemeinde Sooß zur Ehre gereichen, besondere Auszeichnungen verleihen.

Dazu wurde dem Gemeinderat ein Entwurf der Richtlinien zur Beschlussfassung vorgelegt.

**Der Antrag wurde einstimmig angenommen.**



Auch heuer wurde der **Maibaum** der Marktgemeinde von zahlreichen Gästen bewacht. Einige Sooßer Jugendliche und Kinder durften die Nacht im Gemeindesaal verbringen. Der Maibaum konnte in seiner stolzen Größe von insgesamt 28 m erhalten werden!

**Herzlich bedanken** möchten wir uns bei der **Freiwilligen Feuerwehr Sooß**, die wie jedes Jahr den schwierigen Transport unseres Baumes übernommen hat, ebenso bei der **FF Schönau**, die den Baum mit ihrem Kran aufgestellt hat.

# DIE GHANA HIGHWAY AUTHORITY IN SOOß

Am 5. Mai 2015 besuchte das Management der Ghana Highway Authority (GHA, entspricht unserer ASFINAG) den Weinort Sooß. Jenes österreichische Unternehmen, welches auch in Sooß die gesamte Straßenbeleuchtung auf LED-Technik umgestellt hat, entwickelt gemeinsam mit der GHA ein Programm zur Erhöhung der Verkehrssicherheit mittels Installierung von Solarstraßenleuchten.

Ghana ist ein Staat in Westafrika mit ca. 25 Millionen Einwohnern. Der Straßenverkehr hat sich in Ghana, sowie in fast allen afrikanischen Ländern massiv entwickelt, da die Anzahl der Autos drastisch steigt. Das Resultat, bedingt durch fehlende Straßenbeleuchtung sowie anderer verkehrssichernder Maßnahmen, sind erschütternde Zahlen an Verletzten und Toten im Straßenverkehr. Obwohl sich in der Nacht nur ca. 25% der Fahrzeuge auf den Straßen Ghanas befinden, ereignen sich fast



die Hälfte aller tödlichen Unfälle bei Nacht wobei ca. 80% dieser Unfälle auf Straßen ohne Beleuchtung geschehen. Die Ghana Highway Authority wickelt derzeit gemeinsam mit einem österreichischen Unternehmen ein Projekt mit dem Titel „**Enhancement of road safety by implementing photovoltaic based street lightning**“ ab.



Ein Bestandteil des Projektes ist eine Comparison Study Tour in Österreich, welche mit dem Management der Ghana Highway Authority realisiert wird. Ziel dieser Tour ist es, einen Vergleich zwischen Ghana und Österreich in Bezug auf Straßensicherheit und Straßenbeleuchtung herzustellen.

Im Zuge dieser Reise wurden mit dem Kuratorium für Verkehrssicherheit, der MA39 oder dem ÖAMTC Seminare und Veranstaltungen organisiert. Der Besuch der Delegation aus Ghana in Sooß war Bestandteil dieser Comparison Study Tour. Ziel dieses Besuchs war, es den Effekt von moderner Straßenbeleuchtung in Kombination mit historischen Gebäuden darzustellen, um gemeinsam mit der Ghana Highway Authority Strategien für die Beleuchtung der Hauptstadt Ghanas (Accra) zu entwickeln.

Die Gemeinde Sooß, vertreten durch Vizebgm. Ing. Peter Koternetz, GGR Andreas Klement und GR Karl Beisteiner, hießen die Delegation aus Ghana herzlich willkommen. Nach der Besichtigung der Straßenbeleuchtung und einem Rundgang durch Sooß, durfte natürlich der Abschluss bei einem der gemütlichen Heurigen nicht fehlen.

## EU-AUSTRITTS-VOLKSBEGEHREN

Die Stimmberechtigten können innerhalb des gemäß § 5 Abs. 2 des Volksbegehrengesetzes 1973, BGBl. Nr. 344, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. II Nr. 103/2013, festgesetzten Eintragungszeitraums, das ist von **Mittwoch, dem 24. Juni 2015, bis (einschließlich) Mittwoch, dem 1. Juli 2015**, in den Text des Volksbegehrens Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu dem beantragten Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift in die Eintragungsliste erklären.

Die Eintragung hat außerdem den **Familiennamen** oder Nachnamen, den **Vornamen** sowie das Geburtsdatum der Stimmberechtigten oder des **Stimmberechtigten** zu enthalten.

Eintragungsberechtigt sind alle Frauen und Männer, die die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, in einer Gemeinde des Bundesgebiets den Hauptwohnsitz haben, mit Ablauf des letzten Tages des Eintragungszeitraums (1. Juli 2015) das 16. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind.

Stimmberechtigte, die ihren Hauptwohnsitz nicht in dieser Gemeinde haben, benötigen zur Ausübung ihres Stimmrechts eine **Stimmkarte**. Die Listen liegen während des Eintragungszeitraums im **Gemeindeamt, Hauptstraße 48**, auf.

**Eintragungen können an nachstehend angeführten Tagen und zu folgenden Zeiten vorgenommen werden:**

Mittwoch, 24. Juni 2015, von 8 bis 20 Uhr,  
Donnerstag, 25. Juni 2015, von 8 bis 16 Uhr,  
Freitag, 26. Juni 2015, von 8 bis 16 Uhr,  
Samstag, 27. Juni 2015, von 9 bis 11 Uhr,  
Sonntag, 28. Juni 2015, von 9 bis 11 Uhr,  
Montag, 29. Juni 2015, von 8 bis 20 Uhr,  
Dienstag, 30. Juni 2015, von 8 bis 16 Uhr,  
Mittwoch, 1. Juli 2015, von 8 bis 16 Uhr.



# DIVERSES AUS SOOSS & UMGEBUNG



## Kostenlose Rechtsauskunft im Gemeindeamt



Herr **Mag. Roman Janda** vom Notariat Mag. Hans Brendinger hat sich wieder bereit erklärt, in der Gemeinde eine kostenlose erste Rechtsberatung anzubieten. Als Termin wurde **Montag, der 6. Juli** ab 17 Uhr vereinbart.

Wenn Sie Fragen zu Grundstücksangelegenheiten, Grundbuch, Verlassenschaften, Vertragsrecht, Testament sowie Gesellschaftsrecht und Firmenbuch haben, nützen Sie diese unentgeltliche Beratung.

Bitte um telefonische Anmeldung unter 02252/87573.

## Seniorenausflug

Als Termin für den Seniorenausflug wurde der **1. September 2015** festgesetzt. Mit der persönlichen Einladung an unsere Senioren folgen weitere Informationen und das gesamte Programm. Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme!

## Kastrationspflicht für Samtpfoten



Seit Jänner 2005 besteht für jeden Katzenbesitzer die Pflicht, seine Katze bzw. seinen Kater kastrieren zu lassen. „Leider sind sich viele Katzenbesitzer oft nicht bewusst, dass es zu diesem Thema ein Gesetz gibt“, weiß Tierschutz-Landesrat Maurice Androsch, „ausgenommen von der Kastrationspflicht ihrer Katzen sind Landwirte, bei der Bezirksverwaltungsbehörde gemeldete Züchter von Rassekatzen und Besitzer reiner Wohnungskatzen.“ Immer wieder auftretende Streunerkatzenpopulati-

onen können nur durch strikte Einhaltung dieses Gesetzes vermieden werden. Wir ersuchen daher alle betroffenen Katzenbesitzer, diese **Kastrationspflicht zu beachten** und so mit zu helfen, die Anzahl unserer Streunerkatzen zu reduzieren.

## Bauhof Sooß

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass die **Mitnahme jedweder Materialien**, die sich **auf dem Gelände des Bauhofs** befinden, ausdrücklich untersagt ist. Sämtliche Werkzeuge, sonstigen Geräte und Abfälle befinden sich im Eigentum der Gemeinde bzw. des Abfallgemeindevverbandes.

Eine Entfernung dieser Gegenstände vom Bauhof wird als **Diebstahl** gewertet und ausnahmslos zur Anzeige gebracht. Wir ersuchen um Kenntnisnahme.



## Vorankündigung

### 10. Nordic-Walking Wandertag

Heuer findet der Wandertag am **Sonntag, 4. Oktober 2015**, statt. Start und Ziel ist wieder der Raiffeisenplatz in Sooß. Vier Wanderstrecken werden zur Verfügung stehen, denn zum 10-jährigen Jubiläum werden die Routen heuer um eine Familienstrecke ergänzt. Die Labestelle dafür wird auf einem Spielplatz eingerichtet. Für das leibliche Wohl ist bei Start/Ziel natürlich wie immer gesorgt. Nähere Informationen folgen.

Mach mit beim Ferienspiel der  
Marktgemeinde Sooß!

**Wir treffen uns jeden Tag beim Rathaus und bieten allen Kindern von 6 - 15 Jahren an, bei diesen Aktivitäten mitzumachen :**

**Montag**  
**17.08.2015**  
**13:00 - 16:00**  
**Feuerwehr**



**Dienstag**  
**18.08.2015**  
**13:00 - 16:00**  
**Pfadfinder**  
**Gainfarn**



**Mittwoch**  
**19.08.2015**  
**13:00 - 16:00**  
**Rotes Kreuz**  
**Bad Vöslau**



**Donnerstag**  
**20.08.2015**  
**18:00 - 08:00**  
**Grusel-**  
**Lesenacht mit**  
**Übernachtung**

**Freitag**  
**21.08.2015**  
**12:30 - 15:30**  
**Mobile**  
**Waldschule**  
**des**  
**Biospähren-**  
**parks**

**Die Kinder werden immer vor dem Rathaus übernommen bzw. auch wieder von dort entlassen !**

Anmeldungen bitte an : [verwaltung@sooss.eu](mailto:verwaltung@sooss.eu) oder 02252/ 87573-0

# AUS DER SCHULE ...

Die letzten zweieinhalb Jahre boten nicht nur als Schulleiter viele Herausforderungen für mich, verpflichtend war auch ein viersemestriges Schulmanagementstudium mit schriftlicher Abschlussarbeit. Einer der Teilbereiche betraf den Umgang mit Kindern. Dazu möchte ich einige Gedanken weitergeben.

André Heller wurde Ende April mit der „Romy“ für sein Lebenswerk ausgezeichnet. In seiner ebenso klugen wie berührenden Rede sagte er - am meisten in seinem Leben habe er von seinem Sohn gelernt - nämlich bedingungslose Liebe. Liebe ist ein Geschenk, man kann sie erhoffen, wünschen, ersehnen - aber nicht einfordern: weder von Eltern, noch von Pädagogen.

Einfordern kann und muss man aber bedingungslosen Respekt Kindern und Jugendlichen gegenüber. Die Zeiten, Kinder niederzubrüllen, in die Ecke zu stellen, zu demütigen oder zu schlagen, sollten endgültig vorbei sein - im Elternhaus ebenso wie in der Schule oder sonstigen pädagogischen Orten. Daran zu arbeiten, ist unser aller Aufgabe.

Dieses Jahr wurde erstmals ein Lehrer vom Dienst suspendiert, weil er ein Kind vor der Klasse demütigte und sich auch nach vielen Gesprächen uneinsichtig zeigte. Ich sehe das als großartigen Fortschritt.



Um respektvoll mit Kindern umzugehen, braucht man Liebe, aber auch Mut, diesen durchzusetzen. Diesen Mut wünsche ich mir bei vielen Erwachsenen, wenn es darum geht, sich für Kinder einzusetzen, hier und jetzt.

**LIEBE, RESPEKT UND MUT** stehen für den Anspruch, gut mit dem Wertvollsten, das wir haben, umzugehen und selbstbewusste, glückliche Kinder sind die beste Bestätigung.

In diesem Sinne einen schönen Sommer mit viel Kinderlachen und Freude!

Das Team der VS-Sooß  
Michaela Frigyesi



Die Aktion "Hallo Auto".



Die Kinder zeigten tolle Präsentationen.



Das Frühlingsfest



Der Erste Hilfe Kurs

# AKTUELLES VOM SV SOOSS



## Liebe Sportfreunde!

Der Sommer hat begonnen und die Fußballmeisterschaft der 2. Klasse Triestingtal 2014/15 ging mit einem 7:0 Kanterauswärtssieg in Günselsdorf zu Ende.

Die Kampfmannschaft konnte ihren 2. Platz aus dem Herbsdurchgang leider nicht halten. In der Frühjahrsmeisterschaft fehlte etwas Glück im Spielverlauf. Unzählige Stangen- und Lattenschüsse wurden erzielt, aber leider zu wenig Tore. Nicht weniger als sieben Elfmeter wurden gegen unsere Mannschaft gepfiffen, wobei maximal die Hälfte gerechtfertigt war. Bereits in der ersten Frühjahrsrunde in Sooß unterlag man dem FC Tribuswinkel durch ein Elfmetergeschenk für die Gäste 0:1.

Eine große Anzahl an Spielen endete unentschieden und man verlor damit den tollen Tabellenplatz des Herbstes. Die Endplatzierung im vorderen Tabellenbereich ist jedoch eine gute Leistung, überhaupt wenn man bedenkt, dass die schon junge Mannschaft weiter verjüngt wurde.



Die 2. Mannschaft die **U23** scheiterte knapp am Meistertitel, der bis zwei Runden vor Schluss noch möglich gewesen war. Eine tolle Leistung der Spieler und taktisch immer super eingestellt von den Betreuer Alexander Miglitsch und Stefan Maczko konnte man am Platz bewundern.

Die Jugendmannschaft **U10** von Leo Koller trainiert und betreut, wurde nach dem erfolgreichen Herbsdurchgang, vom Verband in die Gruppe der Top U10 Mannschaften aufgenommen und hat auch in diesem Bewerb fast alles gewonnen. Nicht nur die Siege erfreuen uns bei dieser Mannschaft, sondern wie sie spielen und der rege Zulauf von neuen Kindern.

Die ganze Vereinsführung und der Betreuer der U10

Leo Koller und viele Kinder bedanken sich bei Frau Lore Ganneshofer für die Unterstützung beim Ankauf von einem Paar Jugendtoren für die 6 bis 9jährigen Kinder. Diese Kleinfeldtore sind vom NÖ.Fussballverband in diesem Alter zwingend vorgeschrieben.

**Fußballbegeisterte Kinder der Jahrgänge 2005 bis 2009 würden wir noch suchen und aufnehmen.** Weitere Info: Leo Koller, Tel: 0664 3060567 oder Peter Miglitsch, Tel: 069918792231.

Nun möchte ich mich bei allen bedanken, die dem Verein durch eine Werbepartnerschaft, wie die Firma BMW Bierbaum Baden und Sooß, Baumeister Günther Steuerer aus Baden, Mega BauMax Baden und meine Versicherungsagentur P&A Miglitsch OG aus Baden, finanziell unterstützende tolle Partner sind. Der SV SOOSS hat sich ein tolles Image im

Bezirk erarbeitet und nur so sind solche Werbepartnerschaften überhaupt möglich.

Im Weiteren möchte ich mich bei allen Sportlern, Funktionären und Helfern für ihren Einsatz in dieser Saison bedanken, ohne sie würde der Verein eine leere Hülle sein.

Hier lade ich alle ein, im Verein in jeweiliger Funktion mit zugestallten und mitzuarbeiten. Heuer gibt es ja auch wieder eine Vollversammlung.

**Im Jahre 1975 wurde der Verein SV SOOSS beim NÖ. Fußballverband angemeldet - 2015 bist du / sind Sie vielleicht im Verein aktiv dabei?!**

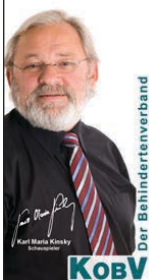
Mit sportlichen Grüßen

**Peter Miglitsch**  
**Obmann SV SOOSS**

## KUNSTAUSSTELLUNG

Der Sooßer Maler **Franz Brendinger** stellt am **28. und 29. August** seine Bilder im Gemeindesaal aus. Er zeigt abstrakte und figurale Arbeiten in Mischtechnik, Acryl und Öl auf Leinen. Seine gemalten Sooßer Ansichten passen dabei bestens zu dem an diesem Wochenende stattfindenden **Winzerwandern**.

SELBSTBESTIMMT.  
GLÜCKLICH.



## Sprechtage des KOBV

Kammer für Arbeiter und  
Angestellte NÖ.  
Elisabethstraße 28, 2500 Baden

jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat  
von 13.00 bis 14.30 Uhr



# MITTEILUNGEN DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR SOOSS

## Vorschau Feuerwehrfest

Wir freuen uns, SIE schon jetzt zu unserem 28. Dorf-  
fest vom **24. bis 26. Juli** recht herzlich einladen zu  
dürfen. Die Kameradinnen und Kameraden der FF  
Sooß sowie alle freiwilligen Helfer werden auch heu-  
er wieder für gute Laune und beste Unterhaltung  
sorgen.

Aber Achtung: Am Sonntag lassen wir den Festtag  
nach dem Frühschoppen ausklingen!

## Aus dem Feuerwehrleben

### **Feuerwehrjugend:**

Beim **Wissenstest und Wissenstestspiel** der Feu-  
erwehrjugend am **11. April** in Bad Vöslau konnten  
unsere Teilnehmer ihr gestecktes Ziel erreichen. Das  
Kommando gratuliert auf diesem Wege nochmals zu  
den bestandenen Prüfungen.

Wissenstestspiel Bronze (unter 12): Lukas HART-  
MANN, Michael RAUCH, Dominik SZVITEK

Wissenstestspiel Silber (unter 12): Joana KROJER

Wissenstestabzeichen Bronze: Nadine SZVITEK

Wissenstestabzeichen Silber: Marcel KROJER,  
Michelle SCHARKA

### **Abschnittsflorianitag 2015:**

Im Rahmen des Florianitages des Abschnittes  
Baden/Land am **26. April** in Teesdorf wurden fol-  
gende Kameraden angelobt: PFM Lukas WIRTH und  
PFM Marco KROJER

Mit der **Verdienstmedaille 3. Klasse in Bronze** des  
NÖ Landesfeuerwehrverbandes wurde ausgezeichnet:  
HFM Eveline SPREITZER

Das **Verdienstzeichen 3. Klasse in Bronze** des NÖ  
Landesfeuerwehrverbandes erhielt:

FT Ing. Peter KOTERNETZ

**Wir sind gerne für Sie erreichbar:** ☎ @

**Feuerwehr Soos** [www.ff-sooss.at](http://www.ff-sooss.at)  
[feuerwehrsooss@gmail.com](mailto:feuerwehrsooss@gmail.com)

**Feuerwehrkommandant**  
**Oberbrandinspektor Ernst Markus Fischer**  
0676/510 29 65, [famfischmacs@aon.at](mailto:famfischmacs@aon.at)

**Feuerwehrkommandantstellvertreter und**  
**Verantwortlicher für die Feuerwehrjugend**  
**Brandinspektor Hermann Rauch**  
0677/61381986, [hermann.rauch@magna.com](mailto:hermann.rauch@magna.com)

Für langjährige Tätigkeiten auf dem Gebiet des Feu-  
erwehr- und Rettungswesen (25 Jahre) wurden fol-  
genden Kameraden mit einem **Ehrenzeichen** der  
NÖ Landesregierung geehrt:

BI Hermann RAUCH, HLM Stephan WIRTH, LM  
Markus KAISER, HFM Thomas NEUGEBAUER

Zum **15. Bestandsjubiläum** unserer **Jugendfeuer-  
wehr** konnte eine Ehrenurkunde übernommen wer-  
den.

## Personelles:

Die FF Soos kann sich über ein neues Mitglied freu-  
en. **Marco KROJER** verstärkt nun unser Team. Das  
Kommando wünscht eine erfolgreiche Feuerwehr-  
karriere.

Der Leiter des Verwaltungsdienstes, **V Johann  
DRIMMEL**, feierte seinen 60. Geburtstag. Zahlrei-  
che Kameradinnen und Kameraden der FF Soos  
stellten sich bei einer Feier mit Geschenken ein.  
Lieber „Schani“: Als „Dagobert Duck der FF Soos“  
besorgst du seit vielen Jahren die finanziellen Belan-  
ge der Feuerwehr. Nochmals auch auf diesem Weg  
alles Liebe und Gute zu Deinem Ehrentag und DAN-  
KE für Deine verlässliche Unterstützung!

Ebenfalls zum 60er dürfen wir **EOLM Franz GRAB-  
NER** unsere Glückwünsche übermitteln.

## Digitale Alarmierung:

Seit mehr als 20 Jahren werden die Mitglieder der FF  
Soos nun bereits über Personrufempfängern zu  
Einsätzen alarmiert. Leider nagt der Zahn der Zeit an  
den vorhandenen Geräten, neue Technologien er-  
obern den Markt.

Seit April dieses Jahres erfolgt nun die Verständi-  
gung eines Großteils der Feuerwehrmitglieder mit-  
tels „Digitalpager“. Dieses System bietet zusätzlich  
die Möglichkeit eigenständig auch feuerwehrinterne  
Informationen wie Einladungen zu Übungen oder





Veranstaltungen kostenlos an die Mannschaft weiterleiten zu können. Finanziert wurden diese Geräte durch die Marktgemeinde Sooß – Danke!

### In eigener Sache:

Ogleich sich unser Personalstand ändert - so wie bei vielen anderen Feuerwehren - stellt sich auch bei uns das Problem der sogenannten „Tageseinsatzbereitschaft“. Besonders in der Anfangsphase eines Feuerwehreinsatzes stehen oft nicht ausreichend Einsatzmannschaften zur Verfügung. Aus diesem Grund sind wir weiterhin auf der Suche nach neuen Feuerwehrmitgliedern. Bei Interesse stehen wir gerne für Auskünfte und Informationen über die Aufgaben einer(s) Feuerwehrfrau oder -mannes zur Verfügung.

Für **Fragen und Anliegen** interessierter Sooßerrinnen und Sooßer stehen Mitglieder des Feuerwehrkommandos **jeden Dienstag** in der Zeit von 18 bis 19 Uhr (ausgenommen Feiertage/Ferien) im Feuerwehrhaus zur Verfügung.

Unsere **Feuerwehrjugend** trifft sich dienstags ab 18 Uhr im Feuerwehrhaus (ausgenommen Ferien/Feiertage). Mädels und Jungs ab dem 10. Lebensjahr sind jederzeit willkommen!

Übrigens: Die Mitgliedschaft bei der Feuerwehr(jugend) ist **KOSTENLOS!**

**MACH DICH SCHLAU - SCHAU VORBEI!**



## Die Freiwillige Feuerwehr der Marktgemeinde Sooß

lädt zum

# 28. Dorffest

vom **24. - 26. Juli**

**FREITAG, 24. JULI**      **SAMSTAG, 25. JULI**  
Eröffnung um 19.00 Uhr      ab 18.00 Uhr Festbetrieb  
Musik: „DIE REIFLINGER“      Abends spielen „SOLID GOLD“

**Freitag und Samstag ab 22.00 Uhr**  
Unterhaltung und coole Drinks in der FIRE-BAR  
mit „DJ Chris“ und unserem Bar-Team

**SONNTAG, 26. JULI**  
09.00 Uhr — St. Anna-Messe im Festzelt,  
zelebriert durch Pfarrer Mag. Wojciech Dworak

Die musikalische Begleitung besorgen die  
„Singgemeinschaft Sooß“ unter der Leitung von Herrn  
Christian Fraberger, unterstützt durch eine Bläsergruppe.

Anschließend Frührschoppen mit **FESTAUSKLANG!**  
Das Ende ist offen (open end).  
Für Unterhaltung dabei sorgen **BL**

Der Reinerlös der Veranstaltung wird für den Ankauf eines  
„Hilfeleistungsfahrzeuges 2“ verwendet.

Auf Ihren Besuch freuen sich die Fra

Verantwortlich gem. § 9 NO Veranstaltungsgesetz: Feuerwehrkommandant GÖB Ernst FISCHER, pa Friedrich Wilhelm Raiffeisenplatz 1, 2504 Sooß

## AKTION BLÜHENDES NIEDERÖSTERREICH

Im Jahr 2014 konnte die Marktgemeinde Sooß wieder den dritten Platz bei der Aktion "Blühendes Niederösterreich" erreichen und hat zusätzlich einen Ehrenpreis von Herrn Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll erhalten.

Der Blumenschmuckbewerb wird von der NÖ Landes-Landwirtschaftskammer in Zusammenarbeit mit der NÖ Landesregierung (Tourismusabteilung), der Wirtschaftskammer NÖ, dem WIFI NÖ, der Gärtner Vereinigung NÖ, der Landesfachsektion der Gärtner und Floristen und mit Unterstützung der NÖ Versicherung veranstaltet.

Auch für heuer haben wir unsere Gemeinde zu Bewertung angemeldet. Die zahlreichen neu angelegten Blumenbeete sind eine große Bereicherung für die Ortsgestaltung. Die schöne Gestaltung und Erhaltung der Grünflächen setzt einen großen Arbeitsaufwand voraus und wir möchten alle Bewohner von Sooß wieder einladen, uns auch heuer aktiv zu unterstützen und die Grünflächen vor ihrem Haus mitzubetreuen.

Auch die Blumenschmuckbewertung in unserer Gemeinde findet wieder statt. Bewertet werden Vorgärten und Blumenkisterl an den Fenstern. Die Gewinner werden im Rahmen der Seniorenweihnachtsfeier ausgezeichnet.

Für Fragen steht Ihnen das Gemeindeamt gerne zur Verfügung.



Ihr Betrieb schützt unser Klima

### Marktgemeinde Sooß

Mit dem Projekt

#### Beleuchtungsoptimierung - Straßenbeleuchtung Gemeindeaktion

entlasten Sie unser Klima jährlich um **26,94 Tonnen CO<sub>2</sub>**

Wir danken Ihnen für Ihren nachhaltigen Beitrag  
zum Klima- und Umweltschutz in Österreich

Ihre Investition wurde durch eine  
Umweltförderung des **GIZILFUND** gefördert



**26,94 Tonnen CO<sub>2</sub>** spart Sooß jetzt durch die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf **LED** jährlich ein. Dafür erhielt die Gemeinde eine Dankesurkunde des Ministeriums.

## TAG DER ARTENVIELFALT IM BIOSPHÄRENPAK WIENERWALD

Seit 1999 findet jedes Jahr im Juni der Tag der Artenvielfalt statt, der ursprünglich vom Magazin GEO initiiert wurde. Ziel ist es, neben einer Bestandsaufnahme von Pflanzen und Tieren, das Bewusstsein und die Begeisterung für die große Vielfalt an Lebensformen vor unserer Haustür zu wecken.

Dieses Jahr trafen sich in Breitenfurt neben zahlreichen Interessierten auch 42 offizielle Vertreterinnen und Vertreter aus Niederösterreich und Wien, darunter viele Bürgermeister der Biosphärenpark-Gemeinden. Anlass war das 10jährige Bestehen des Biosphärenparks Wienerwald.

Beim Fest der Artenvielfalt hatten die Bürgermeister der Nachbargemeinden Sooß, Bad Vöslau und Kottlingbrunn, Helene Schwarz, Christoph Prinz und Christian Macho, Gelegenheit, sich über die Projekte des Biosphärenparks Wienerwald zu unterhalten und mit der Direktorin Andrea Moser Erfahrungen auszutauschen.

Infos und Fotos zum Tag der Artenvielfalt finden Sie hier:  
<http://www.bpww.at/aktuelles/detail-aktuelles/article/tag-der-artenvielfalt-2015/>



Christian Macho, Helene Schwarz, Andrea Moser und Christoph Prinz beim Tag der Artenvielfalt.

## TERMIN BITTE VORMERKEN!

Anlässlich **25 Jahre Singgemeinschaft Sooß** findet heuer ein **Jubiläumskonzert** statt!

Öffentliche Generalprobe

1. Oktober 2015 um 19.30 Uhr

Jubiläumskonzert **3.10.2015** um 19.30 Uhr  
im neuen Festsaal in der Volksschule Sooß



## FAHRZEUGWEIHE ROTES KREUZ

Mit einem Festgottesdienst mit Fahrzeugweihe und anschließendem Frühschoppen hieß das Rote Kreuz Bad Vöslau am Sonntag, den **14. Juni**, in Sooß sein jüngstes „Mitglied“ im Fuhrpark, das Einsatzfahrzeug „Petra“ in seinen Reihen willkommen.

„Die Österreicher haben ein großes Herz. Jeder, der uns in der Vergangenheit unterstützt hat, ist heute ein Teil dieses Fahrzeuges“, bedankte sich Bezirksstellenleiter-Stellvertreterin Nicole Krutzler bei allen Unterstützern.

Vor allem bei Petra Steiner vom Weingut Steiner

67er, die die Namenspatenschaft für den Wagen übernommen hatte sowie der Bevölkerung und den Gemeinden Sooß, Bad Vöslau und Kottlingbrunn. „Wann immer es darum geht, auch außerhalb des Bezirks auszuweichen, ist die Bezirksstelle Bad Vöslau immer die Erste“, lobte Industrieviertel-Kommandant Harald Frimmel die Einsatzbereitschaft der Vöslauer, die nun durch das neue Fahrzeug weiter gestärkt ist. Im vergangenen Jahr waren die Vöslauer Retter rund 300.000 km für das Wohl der Bevölkerung unterwegs.



Die Mannschaft des RK Bad Vöslau mit Peter Koternetz (Vize-Bgm. Sooß), Gerhard Sevcik (Vize-Bgm. Bad Vöslau), Christian Macho (Bgm. Kottlingbrunn), Christoph Prinz (Bgm. Bad Vöslau) sowie Industrieviertel-Kommandant Harald Frimmel.

# TERMINE RÖM.KATH. PFARRE SOOSS

**Donnerstag, 25. Juni 2015**  
19.00 Uhr *Bibelrunde*

**Donnerstag, 2. Juli 2015**  
19.00 Uhr *Eucharistischer Anbetungsabend*

**Freitag, 10. Juli 2015**  
18.00-18.30 Uhr *Anbetung des Allerheiligsten Sakramentes – in Stille*

**Donnerstag, 23. Juli 2015**  
19.00 Uhr *Bibelrunde*

**Donnerstag, 6. August 2015**  
19.00 Uhr *Eucharistischer Anbetungsabend*

**Freitag, 14. August 2015**  
18.00-18.30 Uhr *Anbetung des Allerheiligsten Sakramentes – in Stille*

**Donnerstag, 27. August 2015**  
19.00 Uhr *Bibelrunde*



## ERSTKOMMUNION

Am Pfingstsonntag, den 24. Mai, haben fünf Kinder der Volksschule Sooß in der Pfarrkirche das Sakrament der Erstkommunion empfangen.

*Auf unserem Bild von links:  
Leonie Aigner, Zoey Dvorak, Dion Nela,  
Daniel Lasser, Philipp Gaggl*

## FIRMUNG

Am 14. Mai, dem Hochfest Christi Himmelfahrt, spendete Pater Prof. Dr. Karl Wallner OCist vom Stift Heiligenkreuz in der Sooßer Pfarrkirche 16 Jugendlichen das Sakrament der Firmung.

*1. Reihe v.l.: Nino Drimmel,  
Maximilian Schartel, Sarah  
Buchta, Simon Buchart,  
Eva Bartsch-Müller*

*2. u. 3. Reihe: Katharina  
Schwertführer, Hannah Deimel,  
Patrick Frühwirth, Michael Mach,  
Theresa Pagler, Oliver Aigner,  
Yvonne Weilharter, Verena Stude-  
ny, Lukas Wirth, Marie-Sophie  
Koternetz, Simon Faber*





Am 23. März feierte Frau **Roswitha Lasser** ihren **70. Geburtstag**. Frau Bürgermeister Schwarz und GGR Stuefer gratulierten dazu herzlich.



Frau **Anna Reitsamer** feierte am 23. März ihren **80. Geburtstag** im Kreis ihrer Familie. Die Glückwünsche der Gemeinde überbrachten Frau Bürgermeister Schwarz in Begleitung von GGR Stuefer.



**Frau Bürgermeister Helene Schwarz gratuliert im Namen der Marktgemeinde allen Jubilaren und wünscht alles Gute, vor allem Gesundheit und noch viele Lebensjahre in unserem Soof.**

**Theo Schöll** wurde am **9. April 2015** um 2:59 Uhr mit einer Größe von 52 cm und einem Gewicht von 4110 g geboren. Wir gratulieren den stolzen Eltern zur Geburt des Sohnes und wünschen Sophie viel Spaß mit ihrem kleinen Bruder!



Frau **Friederike Fruth** feierte am 20. April ihren **85. Geburtstag**. Frau Bürgermeister Schwarz überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde.

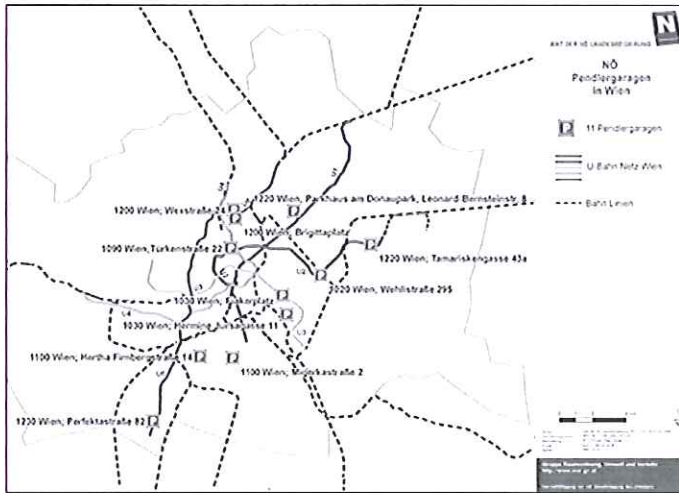


Ihren **85. Geburtstag** feierte Frau **Therese Gschaidler** am 17. Mai im Kreis ihrer Lieben. Frau Bürgermeister Schwarz stellt sich als Gratulantin ein und überbrachte den Blumengruß der Gemeinde Soof.

# ZUSÄTZLICHER PENDLERGARAGENSTANDORT

Seit 1. September 2013 stellt das Land den Niederösterreicher/innen ca. 1.300 Pendlerparkplätze in Wiener Privatgaragen zu besonders günstigen Konditionen (€ 56,04 / Monat und € 560,40 / Jahr) direkt in U-Bahn Nähe zur Verfügung.

Damit möchte man multimodale Mobilitätsketten fördern und das Umsteigen auf öffentliche Verkehrsmittel



in Wien unterstützen!

Da der Standort Türkenstraße sukzessive aufgelassen wird, da der Garagenbetreiber die Kooperationsvereinbarung mit dem Land Niederösterreich aufkündigte, gab es Bemühungen um einen neuen strategisch günstig gelegenen Garagenstandort, um den Verkehr schon an den Stadtgrenzen von Wien abzufangen.

Bis die neue Parkgarage in Nähe der U-Bahnstation Perfektastraße (1230) errichtet wird und zusätzlich 250 Parkplätze für Niederösterreicher/innen zur Verfügung stehen, ist ab sofort eine asphaltierte Abstellfläche mit Schranksystem für 70 Stellplätze verfügbar.

Diese sollen niederösterreichischen Pendler/innen zu o.g. Konditionen zugutekommen.

Weitere Informationen sowie das Anforderungsformular für kostengünstige Pendlergaragenplätze finden Sie unter:

<http://www.n-mobil.at/pendlergaragen>.

## FÖRDERAKTIONEN FÜR HOLZHEIZUNGEN, PHOTOVOLTAIK UND SOLARANLAGEN

Die Hälfte des niederösterreichischen Energieverbrauchs wird für Wärmeerzeugung benötigt. In diesem Bereich sind einerseits große Potenziale für Energieeinsparung und andererseits bereits bewährte Technologien für die Einsparung von fossilen Energieträgern vorhanden.

Nutzen auch Sie die Chance zur Sanierung, zum Umstieg auf erneuerbare Energieträger.

### Wie kommen Sie zur Förderung?

Die Fördereinreichung erfolgt ausnahmslos online in zwei Schritten: Nach erfolgter Planung ist es erforderlich, sich auf [www.klimafonds.gv.at](http://www.klimafonds.gv.at) zu registrieren. Binnen 12 Wochen nach Registrierung muss das Vorhaben abgeschlossen sein (Anlage fertiggestellt) und der Antrag bei der Förderstelle eingebracht werden.

Die Anträge für die thermische Solaranlagen und Holzheizungen können bis zum 30. November und für die Photovoltaik-Anlagen bis zum 14. Dezember 2015 eingebracht werden.

### • Förderung Holzheizungen

Bei Holzheizungen werden Pellets- und Hackgutfeuerungen sowie Pelletskaminöfen gefördert. Gefördert werden Pellets- und Hackgutfeuerungen dann,

wenn entweder fossile Energieträger ersetzt werden oder eine bestehende Holzheizung älter als 15 Jahre ist.

### • Förderung Photovoltaikanlagen

Gefördert werden ausschließlich Photovoltaikanlagen, die netzparallel betrieben werden, d. h. es werden ausschließlich Eigenstromverbrauchsanlagen mit Überschusseinspeisung gefördert. Die Kombination der Förderaktion „Photovoltaik“ mit anderen Förderungen ist nicht möglich!



### • Förderung Solaranlagen

Gefördert werden Solaranlagen für die Aufbereitung von Warmwasser oder für die Raumzusatzheizung, wobei das Gebäude, für das die Solaranlage errichtet wird, älter als 15 Jahre sein muss und zumindest zur Hälfte privat genutzt werden muss.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Website des Klima- und Energiefonds unter [www.klimafonds.gv.at](http://www.klimafonds.gv.at)